

Umsetzung von EUCAST aus Sicht der Diagnostikahersteller

1. Workshop Antibiotikaresistenz am RKI
Berlin, 4. November 2010

Überraschung EUCAST?

- 1997 gegründet
- 2002 umstrukturiert
- 2005 Gunnar Kahlmeter „chair“
- 2009 EUCAST MHK/breakpoints
- 2010 Agardiffusion

Herausforderung EUCAST

- Das **Bereitstellen** der Systeme und Reagenzien stellt für den **Hersteller** eine nicht zu unterschätzende Herausforderung dar, welche frühzeitig und sorgfältig geplant sein muss. Neben in-house Validierungen bedarf es auch Evaluierungen „im Feld“.
- Die **Bereitschaft** der **Anwender** zur Umstellung muss gewährleistet sein.

EUCAST Umstellung

- Automatisierte MHK Bestimmung
 - Panels/Karten
 - Software / LIS interface
 - Expertensystem
- Agardiffusion
 - Medien
 - Testplättchen
 - QK Stämme

EUCAST Umstellung

- Planung
 - Zeitlich
 - Konzeptionell
 - Pilot-Produktion
- Evaluierung
 - In-house
 - Validierung → klinische Studien
- Panel Design
- CE Zertifizierung
- Einführung
 - Produktion
 - QK
 - Applikation
- Übergangsphase
 - Bereitstellung BEIDER Standards
 - Produktionsplanung
 - Vermehrte QK



EUCAST Implementierung



**National strategies and joint
decisions on AST are needed!**

Countries are encouraged to form

NAC

National Antimicrobial Committee

Beispiel Österreich



EUCAST - Now!

Die neuen europäischen Standards für die Resistenztestung

16. Juni 2010
13.00-17.00h

Im Festsaal des
Bundesministeriums für Gesundheit
Radetzkystraße 2
A-1030 Wien

Anmeldung:
Frau Karin Gruber, +43-(0)732-7676-3680
karin.gruber@elisabethinen.or.at

Veranstalten:
Nationales Referenzzentrum für nosokomiale Infektionen und Antibiotikaresistenz

Programm

13.00h

Eröffnung

Begrüßung durch das Bundesministerium für Gesundheit

Moderation

Univ.-Prof. Dr. H. Mittermayer
Krankenhaus der Elisabethinen Linz

13.30h

EUCAST - Now

Dr. Gunnar Kahlmeter
European Committee on Antimicrobial Susceptibility Testing

14.15h

Statements

Univ.-Prof. Dr. Alexander M. Hirschl
Medizinische Universität Wien

Dr. Hans Georg Mustafa
Medizinisch-chemisches Labor
Dr. Mustafa, Dr. Richter OG

Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Presterl
Österreichische Gesellschaft für antimikrobielle Chemotherapie

Univ.-Prof. Dr. Florian Thalhammer
Österreichische Gesellschaft für Infektionskrankheiten

Dr. med. vet. Peter Much
AGES Wien

15.15h

Kommerzielle Testsysteme

15.30h

Pause

15.45h

Damit alles klappt - wie wir uns vorbereiten

Univ.-Doz. Petra Apfalter
Krankenhaus der Elisabethinen Linz

16.15h

Diskussion


In Zusammenarbeit mit

 **EUCAST** EUROPEAN COMMITTEE ON ANTIMICROBIAL SUSCEPTIBILITY TESTING



Diese Veranstaltung ist mit 5 Fortbildungspunkten approbiert.

Mit freundlicher Unterstützung von

 **BUNDESMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT**

Warum EUCAST?

- Hersteller
 - Einheitliche Panels/Karten
 - Einheitliche Kunden-Unterstützung
- Anwender
 - Kostenlose Standards!
 - Äpfel mit Äpfel vergleichen!
 - ARS!

